

Lili Marleen

1. Vor der Kaserne vor dem großen Tor
stand eine Laterne und steht sie noch davor.
So woll'n wir uns da wiederseh'n,
bei der Laterne woll'n wir steh'n
|: Wie einst Lili Marleen. :|
2. Uns're beiden Schatten
sah'n wie einer aus,
daß wir uns so lieb uns hatten,
das sah man gleich daraus.
Und alle Leute soll'n es seh'n
wenn wir bei der Laterne steh'n
|: Wie einst Lili Marleen. :|
3. Schon rief der Posten
sie blasen Zapfenstreich,
es kann drei Tage kosten,
Kam'rad, ich komm' sogleich.
Da sagten wir auf Wiederseh'n,
wie gerne wollt' ich mit dir geh'n
|: Mit dir Lili Marleen. :|
4. Deine Schritte kennt sie,
deinen zieren Gang,
alle Abend brennt sie,
doch mich vergaß sie lang.
Und sollte mir ein Leid gescheh'n,
wer wird bei der Laterne steh'n
|: Mit dir Lili Marleen? :|
5. Aus dem stillen Raume,
aus der Erde Grund
hebt mich wie im Traume
dein verliebter Mund -
|: Wenn sich die späten Nebel dreh'n
werd' ich bei der Laterne steh'n
|: Wie einst Lili Marleen. :| :|



*Worte: Hans Leip, 1915
Weise: Norbert Schultze, 1939
Erhielt große Bekanntheit durch
Lale Andersen und den Soldaten-
sender Belgrad, der im zweiten
Weltkrieg von Ost- bis Westfront,
von Narvik bis Nordafrika zu
empfangen war und bis zu 6
Millionen Zuhörer hatte. Das Lied
war auf allen Seiten sehr beliebt
und wurde in mehrere Sprachen
übersetzt.*